

In die Biotonne gehören:

Aus Küche und Haushalt:

- Altes Brot
- Bananenschalen
- Blumen und Blumenerde
- Eierschalen
- Federn, Haare in Kleinmengen
- Gemüseabfälle
- Kleinstmengen an Fisch und Fleischresten
- Küchenrolle, die mit Essen in Berührung war
- Teesackerl samt Papierfilter
- Kaffeesud samt Papierfilter
- Zeitungspapier, dass mit Biomüll im Berührung war



Aus dem Garten:

- Baumschnitt
- Blumen
- Ernterückstände
- Gartenabfälle
- Heckenschnitt
- Heu
- Laub
- Sägespäne (unbehandeltes Holz)



Tipp:

**Bei Großmengen öffentliche
Sammelcontainer für Grün-
und Gartenabfälle nutzen!**

Was gehört nicht in die Biotonne?

Feuchttücher (enthalten Kunststoff)
Wurst, Kadaver, Knochen,
beschichtetes Papier, Windeln, Taschentücher
Kurz gesagt: kein Tier, kein Plastik

Wie sammle ich Küchenabfälle am besten?

Boden des Biokübelr mit saugfähigem Papier (Küchentrolle, Servietten, Zeitungspapier) abdecken.

Kompostierbares **Biokreislaufsackerl** zur Sammlung benutzen. Diese sind heute in jedem Supermarkt beim Obst- und Gemüsekauf erhältlich. Achten Sie vor allem auf die 3 Logos, ob es sich um ein kompostierbares Sackerl handelt.

